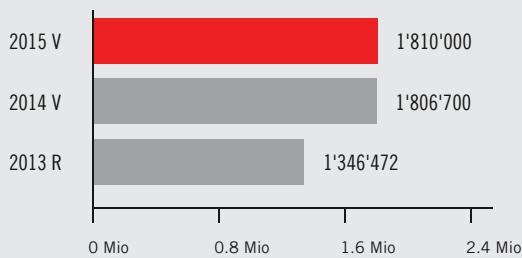


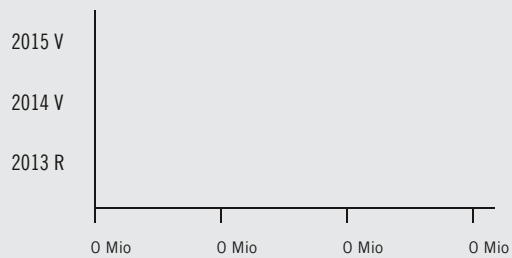
# Korrigendum

Amt für Vermessung und Geoinformation

## GLOBALBUDGET



## NETTOINVESTITIONEN



## GRUNDAUFTRAG

- Ausübung der kantonalen Vermessungsaufsicht.
- Initialisierung, Leitung, Überwachung und Verifikation der Arbeiten der amtlichen Vermessung.
- Sicherstellung Koordination der amtlichen Vermessung mit anderen Vermessungsvorhaben und Geoinformationssystemen.
- Beschaffung sowie organisatorische und technische Bereitstellung von Geobasisdaten und Geodaten für die kantonale Verwaltung und für die Öffentlichkeit.
- Sicherstellung projektbezogene GIS-Beratung (inklusive GIS-Koordination).
- Bereitstellung der Infrastruktur für die laufende Nachführung in der amtlichen Vermessung.

## ÄNDERUNGEN GEGENÜBER VORJAHR

- Grundauftrag ■
- Bezug Regierungsprogramm ■
- Organisation ■
- Budget ■
- Projekte ■
- Produktgruppen ■ ■

## BEZUG ZUM REGIERUNGSPROGRAMM

Ziel-Nr. 9: Verwaltung konsolidieren und aktuelle Technologien nutzen.

## KONTAKT

E-Mail: avg@sz.ch; Tel. Nr.: 041 819 25 40

	2013 R	2014 V	2015 V	Diff. Abs	Diff. %	2016 P	2017 P	2018 P
Aufwand	1'720'223	2'370'100	2'265'300	-104'800	-4.42	2'541'000	2'628'000	2'710'000
Ertrag	373'751	563'400	455'300	-108'100	-19.19	575'000	549'000	560'000
Globalbudget	1'346'472	1'806'700	1'810'000	3'300	0.18	1'966'000	2'079'000	2'150'000
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0.00	0	0	0
Vollzeitstellen (FTE)	8.8	8.8	9.5	0.7	7.95	9.5	9.5	9.5

## PROJEKTE

Bezeichnung	Inhalt
<b>Bezugsrahmenwechsel in der amtlichen Vermessung</b> Beginn Anfang 2014 / Ende Dezember 2016	Wechsel des Lagebezugssystems und -rahmens der Daten der amtlichen Vermessung (Geobasisreferenzdaten) aus dem Jahre 1903 (terrestrische Messungen) zu neu erstellten Grundlagen aus dem Jahre 1995 (satellitengestützte Vermessung).
<b>Aufbau und Betrieb ÖREB-Kataster</b> Beginn Anfang 2014 / Ende Dezember 2019	Der ÖREB-Kataster ist das offizielle Informationssystem für die wichtigsten Öffentlich-Rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB). Erarbeitung der Ausführungsbestimmungen, Bereitstellung der kantonalen Daten, technischer Aufbau der nötigen Infrastruktur bis zum vollständigen Betrieb.
<b>Migration WebMap-Funktionalitäten ins WebGIS</b> Beginn Anfang 2015 / Ende Juli 2016	Das WebGIS ist das neue Informationssystem über die Geodaten des Kantons. Es löst das WebMap ab. Die Funktionalitäten des WebMap sind in das WebGIS zu überführen (migrieren).

## BEMERKUNGEN

Im Grundauftrag wurde der Begriff "Landinformationssystem" durch "Geoinformationssystem" gemäss Geoinformationsgesetzgebung ersetzt.

Mit der GI-Pool-Stelle wird die Umsetzung der Geoinformationsgesetzgebung sichergestellt und der ÖREB-Kataster (neue Bundesaufgabe) aufgebaut und betrieben.

Bei den Projekten wurde die "Migration WebMap-Funktionalitäten ins WebGIS" beigefügt.

Die Produktgruppe 2 ist an die Geoinformationsgesetzgebung angepasst. Die Produktesubgruppe 2.1 wurde auf alle verfügbaren und von den zuständigen Amtsstellen an das AVG gelieferten Geodaten des Bundes und Kantons erweitert und heisst neu "Geodaten des Bundes und des Kantons". Die Produktesubgruppe 2.3 "Zugang Geodaten" ist gelöscht, da schon seit einiger Zeit mit dem WebMap bzw. WebGIS und dem GeoShop einfache Zugänge für Benutzer eingerichtet sind.

## VERMESSUNG

Verantwortung: Vorsteherin

Stellvertretung: Abteilungsleiter Amtliche Vermessung

### PRODUKTEGRUPPE 1

Leistungsvereinbarung mit Bund

Nachführungs-Verifikation

Ziel	Indikatoren	2011 R	2012 R	2013 R	2014 V	2015 V
Erfüllung jährliche Leistungsvereinbarung mit dem Bund (Eidgenössische Vermessungsdirektion V+D) (Ziele und Leistungen aus der Programmvereinbarung NFA)	Standardisierter Erfahrungsbericht V+D	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
Umsetzung Konzept Nachführungs-Verifikation	Anzahl der durchgeführten Nachführungs-Verifikationen pro Jahr	1	1	1	1	1

## GEOINFORMATION

Verantwortung: Abteilungsleiter Geoinformation

Stellvertretung: Vorsteherin

### PRODUKTEGRUPPE 2

Geodaten des Bundes und des Kantons

GIS-Projekte (Beratung inklusive Koordination)

Ziel	Indikatoren	2011 R	2012 R	2013 R	2014 V	2015 V
Versorgen der Benutzer mit aktuellen Geodaten des Bundes und des Kantons	Anteil der Daten, die spätestens einen Monat nach der Datenlieferung von den zuständigen Amtsstellen für andere Benutzer abrufbar sind					90 %
Sicherstellung einer qualitativ guten Beratung von GIS-Projekten	Anteil der Bewertungen mit "sehr gut" oder "gut" von GIS-Projekt Kunden nach Befragung bei Projektabschluss	100 %	100 %	100 %	80 %	80 %